

Ressort: Politik

BER-the never ending (Euro)Story

Ein Fass ohne Boden

Berlin, 17.10.2013, 09:16 Uhr

GDN - Diese Überschrift passt so wie Faust auf Auge. Wieder gerät der neue Flughafen Berlin ins Visir der Flughafengegner. Wieder gibt es negatives darüber zu berichten. Wieder ist der Eröffnungstermin in weite Ferne gerutscht. Sie fragen sich warum? Dann viel Spass beim weiterlesen.

Der BER sorgt erneut für Zündstoff. Genauer gesagt die Brandschutzanlage. Wie passend. Die Firma Siemens hat den Auftrag erhalten in den nächsten 18 Monaten die Kabel der Brandschutzanlage zu erneuern. Erneuern? Wie alt sind die denn fragen Sie sich mit Recht. Die neuen Kabel sollen einem möglichen Brand rund 90 Minuten standhalten und so die Elektronik schützen. Da stellt sich doch die Frage warum diese Art Kabel nicht direkt verbaut wurde? Zumal es hier nicht um ein paar Meter für ein paar Euro geht, sondern um 92 Kilometer für rund 12000000 Euro. Ja wieder werden Millionen Euro sinnlos und schmerzfrei verbrannt.

Zumal den BER, und da sage ich nichts neues, kaum ein Berliner will. Dies hat zwei Gründe. Der erste ist das alle Berliner dann quer durch Berlin müssen um in ihre Flieger zu kommen und der zweite Grund ist das der neue BER nichts mit Berlin zu tun hat. Warum ist ganz einfach. Er befindet sich auf dem Hoheitsgebiet Brandenburg also nicht auf Berliner Boden. Und nennt sich dann Hauptstadtflughafen. Ausserdem wäre es billiger gewesen die Hälfte Geld zu nehmen und Schönefeld und Tegel auszubauen. Je länger der BER braucht umso schöner wird Tegel so das dessen Schliessung eine Farce wäre.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-23516/ber-the-never-ending-eurostory.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Oliver Berling

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Oliver Berling

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619